



Kurzanleitung SRH3900 Handfunkgerät

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die Sepura Deutschland GmbH in keiner Form weder vollständig noch in Auszügen reproduziert, verändert, vervielfältigt oder mittels elektronischer Systeme verbreitet werden.

Firmen- und Produktnamen in diesem Dokument sind urheber- und patentrechtlich geschützt.

Wir behalten uns das Recht auf Änderung der Informationen in diesem Dokument vor; sie betreffen ausschließlich die in diesem Dokument genannten Produkte. Dieses Dokument ist für Kunden von Sepura und/oder andere Parteien ausschließlich zum Zwecke des Vertrages oder der Vereinbarung bestimmt, gem. denen dieses Dokument übermittelt wurde; kein Teil darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Sepura reproduziert oder verbreitet werden.

Kontaktadresse

Sepura Deutschland GmbH
Parking 6
85748 Garching b. München

Tel. +49 89 6146570-0
Fax +49 89 6146570-77

© Sepura Deutschland GmbH 2008

SRH3900 Handfunkgerät – Vorderansicht –



Display-Symbole

Bildschirmsymbole

Die folgenden Symbole können Ihnen als Anzeige im Display begegnen; je nach Displaytyp in Farbe oder Graustufen.

Gerätestatus

- Niedriger Akkuladestatus
- Aktueller Akkuladestatus
- Akku wird geladen
- Stärke des Funksignals
- Tastatursperre aktiv
- Covert-Modus aktiv
- Lone-Worker Modus aktiv
- GPS-Funktion deaktiviert
- Übertragungssperre aktiviert
- DMO-Gateway erkannt
- DMO-Repeater erkannt

Verschlüsselung

- Keine Verschlüsselung durch Luftschnittstelle
- End-to-End Verschlüsselung aktiv

Menüs

Neben der beschreibenden Bezeichnung des Menüs finden Sie in eckigen Klammern die Bezeichnung, die im Gerät zu diesem Menü angezeigt wird.

- Menü Benutzereinstellungen [Einstellungen]
Hier finden Sie Einstellungen (z.B. Vibrationsalarm, Übertragungssperre) mit denen Sie Ihr Funkgerät selbst konfigurieren können.
- Menü Statusmitteilungen [Sende Status]
Hier finden Sie eine Übersicht der in Ihrem Gerät gespeicherten Statusmitteilungen.
- Menü mit gespeicherten Nachrichten
Hier finden Sie die erhaltenen
- Menü Telefonbuch [Kurzwahlziele]
Hier speichern Sie die Namen und Rufnummern zur Nutzung als Telefonbuch.

Navigation

- Navigationsrichtung hoch
- Navigationsrichtung runter
- Navigationsrichtung rechts
- Navigationsrichtung links
- Navigations-Drehknopf nach links drehen
- Navigations-Drehknopf nach rechts drehen

Anruftypen

- Telefonanruf
- Halbduplexanruf (PTT-Anruf)
- Notruf
- Identität des Angerufenen bei Drücken der PTT-Taste

Nachrichten/Anrufe

- Noch nicht gelesene Mitteilung
- Noch nicht abgefragter Anruf
- Eingehender Anruf
- Abgehender Anruf
- Eingehender Broadcast-Ruf (Durchsage)



Menü Anrufliste [Ruf Historie]
Hier werden bis zu 20 eingehende angenehme und verpasste sowie abgehende Einzelanrufe gespeichert.



Menü SDS-Nachrichten [Nachr. Speicher]
Hier finden Sie die leere Vorlage um neue SDS-Nachrichten zu schreiben, sowie die gespeicherten und versendeten SDS-Nachrichten.



Menü Short-Data-Applikationen
Hier finden Sie sog. Short-Data-Applikationen, die als spezielle SDS-Nachrichten hinterlegt sind.



Menü Gesprächsgruppen-Ordner
Hier finden Sie eine Übersicht der angelegten Ordner mit Gesprächsgruppen.



Menü Netzauswahl
Hier können Sie das Netz auswählen, mit dem Ihr Gerät verbunden werden soll.

**SRH3500/3800/3900 Handfunkgerät
– Rückseite –**



Sicherheitshinweise



- Halten Sie das Funkgerät bei Halbduplex-Funkgesprächen (mittels PTT-Taste) nicht direkt ans Ohr! Die Tonsignale werden bei diesen Gesprächen an einen starken Lautsprecher an der Vorderseite des Gerätes geleitet. Durch die sehr hohe Lautstärke können Sie sich schwerwiegende und dauerhafte Gehörschäden zuziehen.
- Fassen Sie beim Einschalten niemals die Antenne Ihres Funkgerätes an! Durch hochfrequente Strahlungsenergie (HF-Strahlung) kann es zu Brandverletzungen kommen.
- Dieses Funkgerät kann durch hochfrequente Strahlung in medizinischen Geräten Fehlfunktionen auslösen. Die Verwendung in HF-sensiblen Bereichen, wie in den meisten Krankenhäusern und Kliniken, ist verboten.
- Nutzen Sie das Funkgerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
- Vermeiden Sie Ihr Funkgerät in der Nähe starker elektromagnetischer Quellen, z.B. neben einem Mikrowellengerät, Lautsprechern und Radios, zu benutzen.
- Setzen Sie das Funkgerät nie längere Zeit Temperaturen aus die tiefer als -20°C oder höher als 55°C liegen, z.B. bei direkter Sonneneinstrahlung auf der Ablage im Fahrzeug. Gerät und Akku können beschädigt werden und nicht mehr korrekt funktionieren.
- Entfernen Sie nie den Akku, bevor Sie das Funkgerät ordnungsgemäß ausgeschaltet haben! Ansonsten gehen Daten wie z.B. SDS-Nachrichten, Statusmeldungen oder Änderungen an der Konfiguration verloren!

Elektrische Sicherheit



- Dieses Produkt enthält einen Lithium-Polymer Akku (Li-Ion). Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen oder zu reparieren. Sie dürfen den Akku nicht zerlegen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, ins Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60°C aussetzen!
- Es besteht Feuer-, Explosions- und Verbrennungsgefahr, wenn der Akku nicht ordnungsgemäß gehandhabt wird!
- Verwenden Sie nur die dem Gerät beigelegten bzw. von Sepura zugelassene Li-Ion Akkus und Ladegeräte! Nur mit zugelassenen Akkus und Ladegeräten ist der einwandfreie und sichere Betrieb des Funkgerätes gewährleistet! Bei Verwendung nicht zugelassener Akkus bzw. Ladegeräte erlischt die Garantie für Akku und Funkgerät; zudem können diese Ladegeräte den Akku zu einer potentiellen Gefahrenquelle machen.
- Die Ladetemperatur des Akkus darf nicht tiefer als 0°C bzw. nicht höher als 40°C betragen. Ein zu kalter oder zu stark erhitzter Akku wird nicht korrekt geladen! Sepura Ladegeräte sind mit Temperatursensoren ausgestattet, die sicherstellen, dass der Akku nur innerhalb der zulässigen Temperaturgrenzen geladen wird. Ein optimales Ladeergebnis erzielen Sie bei Zimmertemperatur.
- Laden Sie den Akku immer in gut belüfteten Räumen und nicht in der Nähe von entflammablem Material! In seltenen Fällen kann der Akku während des Ladevorganges beschädigt werden, wodurch die vorhandenen Schutzschaltungen nicht mehr wirken und der Akku sich überhitzen kann.
- Laden Sie einen neuen Akku zunächst 14-16 Stunden auf, bevor Sie ihn verwenden; so stellen Sie sicher, dass der Akku seine maximale Kapazität und Leistung bereit stellt.

Navigations- und Bedienelemente

Navigationstasten



Mit den Navigationstasten bewegen Sie sich durch die drei Menüebenen (Navigationsschleife) bzw. durch die Funktionsauswahl innerhalb einer Menüebene (Pfeil rechts/links Tasten).

Telefontasten



Mit den Telefontasten wählen Sie Funktionen aus bzw. aktivieren diese (grüne Telefontaste) oder beenden bzw. deaktivieren sie (rote Telefontaste).

PTT



Mit der PTT-Sprechtaste bestätigen Sie die Auswahl spezieller Funktionen und führen Gruppen- und Einzelgespräche (Halbduplex).

Tastaturfeld



Über das Tastaturfeld machen Sie Eingaben (Ziffern und Buchstaben) und können je nach Konfiguration Ihres Gerätes einzelne Tasten als sog. Softkeys zur direkten Auswahl speziell programmierter Funktionen nutzen.

Modus-Taste/Navigations-Drehknopf (Navi™-Drehknopf)



Mit der Modus-Taste schalten Sie Ihr Funkgerät ein bzw. aus.

Je nach Konfiguration des Gerätes können Sie mit der Modus-Taste folgende Auswahlen treffen:

- Gesprächsgruppen anzeigen (Modus-Taste 1x Drücken)
- Gespeicherte Statusmeldungen anzeigen (2x Drücken)
- Gespeicherte Benutzerprofile anzeigen (3x Drücken)

Mit dem durchgängig drehbaren Navi™-Drehknopf,

- regulieren Sie die Lautstärke Ihres Funkgerätes. Diese wird auf der linken Seite des Display durch einen segmentierten Balken angezeigt.
- bewegen Sie den Cursor innerhalb von Texten oder Auswahlmenüs.
- wählen Sie bei der Eingabe von Texten Schriftzeichen aus.

Nach Verwenden des Navi™-Drehknopfes zur Auswahl einer Funktion (außer zur Regulierung der Lautstärke), kehrt dieser automatisch wieder in die Standardeinstellung „Lautstärkeregelung“ zurück.

Shortcuts

Mit Hilfe sogenannter Shortcuts können Sie einige Funktionen Ihres Funkgerätes besonders schnell und einfach auswählen.

Zugang zu Menü



Navigationswippe 1x nach unten drücken.

Rückkehr zum Startbildschirm



Navigationswippe drücken und gedrückt halten.

Gesprächsgruppe auswählen



1. Modus-Taste 1x drücken.
2. Navi™-Drehknopf drehen.
3. PTT zur Bestätigung drücken oder kurz warten.

Statusmitteilung auswählen



1. Modus-Taste 2x drücken.
2. Navi™-Drehknopf drehen.

Letzten Anruf aus der Rufhistorie rückrufen



1. Grüne Telefontaste 1x drücken.
2. Rückruf mit Kontext-Taste oder grüner Telefontaste.

Zugriff auf Kurzwahlverzeichnis



1. Navigationstasten drücken.
2. Eintrag wählen und PTT oder grüne Telefontaste drücken.

Softkey-Tasten



Die Softkey-Tasten können frei mit Funktionen belegt werden.

Um die aktuelle Belegung eines Gerätes anzeigen zu lassen, drücken Sie Taste 0.

Die im Gerät programmierten Softkeys werden angezeigt:

Taste	Belegung
0	Anzeige der Softkeys/Hilfe
1	gem. Programmierung
2	gem. Programmierung
3	gem. Programmierung
4	gem. Programmierung
5	gem. Programmierung
6	gem. Programmierung
7	gem. Programmierung
8	gem. Programmierung
9	gem. Programmierung
*	gem. Programmierung
#	gem. Programmierung

Gerät ein-/ausschalten

Einschalten

Drücken Sie zum Einschalten des Gerätes kurz die Modus-Taste.

Ausschalten

Zum Ausschalten drücken Sie die Modus-Taste und halten diese solange gedrückt, bis im Display die Meldung „Ausschalten“ erscheint.

Geräteeinstellungen verändern



Mit den Navigationstasten das Menü [Einstellungen] aufrufen.

Einstellen von z.B.

- Alarmtönen
- Benutzerprofilen
- Displaykontrast
- Verdecktem Modus

Sender ausschalten



In HF-sensiblen Bereichen ist das Senden nicht erlaubt (z.B. im Krankenhaus). Halten Sie sich in einem solchen Bereich auf, können Sie den Sender deaktivieren.

Drücken Sie die passende Softkey-Taste oder

Aktivieren Sie die Sperre über das Menü [Einstellungen] unter dem Punkt [Kein Senden] mit der grünen Telefontaste.

Benutzerprofile nutzen

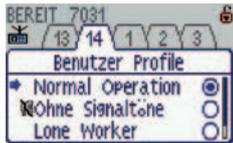
Mit Hilfe vordefinierter Benutzerprofile können Sie das Funkgerät einfach auf unterschiedliche Einsatzbedingungen oder persönliche Anforderungen anpassen.

Zwischen 2 und 10 unterschiedliche Profile mit individuellen Einstellungen und Alarmkonfigurationen können im Gerät gespeichert werden.

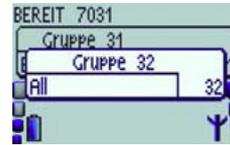
Auswahl eines Benutzerprofils:

- 1.) Drücken Sie die Modus-Taste 3x. Im Display erscheint die Übersicht der verfügbaren Profile mit dem aktuell aktiven Benutzerprofil.
- 2.) Mit dem Navi™-Drehknopf können Sie aus den verfügbaren Benutzerprofilen das gewünschte Profil markieren.
- 3.) Aktivieren Sie das gewünschte Profil durch Drücken der grünen Telefontaste oder der Kontext-Taste mit der Bezeichnung „Auswahl“.

Alternativ können Profile über das Menü [Einstellungen] oder falls programmiert über Softkeys aktiviert werden.

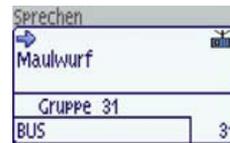


Gesprächsgruppe auswählen



1. Modustaste 1x drücken. Es erscheint das Auswahlfenster für Gesprächsgruppen.
2. Mit dem Navi™-Drehknopf die gewünschte Gesprächsgruppe einstellen.
3. Auswahl mit PTT-Taste bestätigen oder warten bis sich das Gerät automatisch mit der Gruppe verbindet.

Gruppenruf durchführen

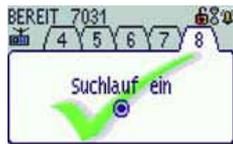


1. PTT-Taste drücken und gedrückt halten. LED am Funkgerät leuchtet rot, ein Signalton ertönt. Im Display erscheint nach Herstellen der Verbindung die Meldung „Sprechen“.
2. Sprechen Sie ins Mikrofon.
3. Lassen Sie nach dem Sprechen die PTT-Taste los. Das Display zeigt „Gruppenruf“.
Für weiteres Sprechen, Vorgang wiederholen!
4. Zum Beenden des Gruppenrufs rote Telefontaste drücken oder nichts tun; nach Timeout wird Gruppenruf automatisch beendet.
Statustext wechselt zur Standardeinstellung „Bereit“.

Scanlisten nutzen

Mit „Benutzerdefinierten Scanlisten (UDSL)“ können Sie mehrere Gesprächsgruppen gleichzeitig überwachen. Eine Gesprächsgruppe wird als Standard- oder Prioritätsgruppe festgelegt (Kennzeichen S); mit dieser können Sie ein Gespräch einleiten, wenn in den anderen Gesprächsgruppen der UDSL keine Kommunikation stattfindet.

Scanning ein-/ausschalten



Um eingerichtete Scanlisten automatisch auf eingehende Rufe aus den enthaltenen Gesprächsgruppen zu überprüfen, müssen Sie in den Einstellungen Ihres Gerätes zunächst die Option [Scanning ein] aktivieren.

1. Im Menü [Einstellungen] die Option [Scanning ein] wählen.
2. Grüne Telefontaste drücken. Suchlauf ist eingeschaltet. Der grüne OK-Haken bestätigt die Aktivierung.

Möchten Sie die Funktion wieder ausschalten, drücken Sie die rote Telefontaste.

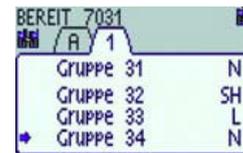
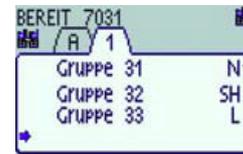
Scanliste auswählen



Eine Scanliste wählen Sie wie eine Gesprächsgruppe mit der Modus-Taste und dem Navi™-Drehknopf aus.

Bei aktiviertem Suchlauf werden alle in der ausgewählten Scanliste enthaltenen Gesprächsgruppen überwacht. Das Icon für „Scan Listen“ wird im Display angezeigt.

Gesprächsgruppen zu Scanlisten hinzufügen



1. Menü [Scan Listen] mit den Navigationstasten auswählen. Sie sehen die gespeicherten Scanlisten.
2. Navigationstaste nach unten drücken, bis sich der Pfeil vor einer freien Position in der Liste befindet.
3. Modus-Taste 1x drücken. Sie gelangen in den Modus „Gesprächsgruppe auswählen“
4. Gesprächsgruppe auswählen, die der Scanliste hinzugefügt werden soll.
5. PTT-Taste 1x drücken. Gesprächsgruppe wird gespeichert.

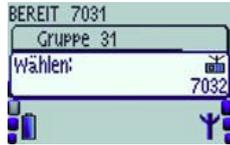
Die Gesprächsgruppe wird jetzt in der Scanliste angezeigt und erhält standardmäßig die Priorität N für Normal.

Gesprächsgruppen aus Scanliste löschen

Um eine Gesprächsgruppe aus einer Scanliste zu löschen, wählen Sie im Bearbeitungsmodus die zu löschende Gruppe in der Scanliste aus.

1. Drücken Sie die rote Telefontaste. Die Gesprächsgruppe wird aus der betreffenden Scanliste gelöscht.
2. Drücken Sie jetzt die grüne Telefontaste, um die veränderte Scanliste zu speichern.

Einzelgespräch – PTT-Modus (Halbduplex)

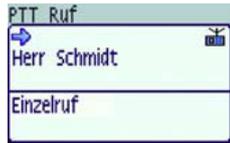


1. Rufadresse/-nummer eingeben.
2. Wählmodus mit den Navigations-tasten einstellen:
 - a) für Anrufe ins TETRA-Netz
 - b) für Anrufe ins Fest-/Mobilfunknetz bzw. PABX-Anrufe

Es wird das jeweilige Symbol im Wählfenster eingeblendet.

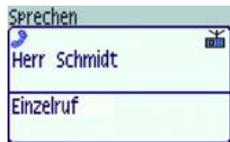
3. PTT-Taste 1x drücken
Wählvorgang startet.

Nimmt Ihr Gesprächspartner das Gespräch an, ertönt ein Signalton und der Statustext wechselt zu „PTT Ruf“.



4. PTT-Taste noch einmal drücken und sprechen.

Statusanzeige im Display zeigt „Sprechen“.



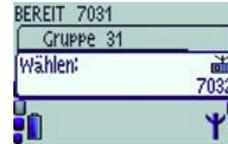
5. Haben Sie zu Ende gesprochen, lassen Sie die PTT-Taste wieder los.

Statusanzeige im Display zeigt „PTT Ruf“.

Nun kann Ihr Gesprächspartner sprechen.

6. Zum Beenden des Gespräches rote Telefontaste drücken.

Einzelgespräch – Telefon-Modus (Voll duplex)



1. Rufadresse/-nummer eingeben.
2. Wählmodus mit den Navigations-tasten einstellen:
 - a) für Anrufe ins TETRA-Netz
 - b) für Anrufe ins Fest-/Mobilfunknetz bzw. PABX-Anrufe

Es wird das jeweilige Symbol im Wählfenster eingeblendet.

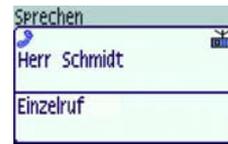
3. Grüne Telefontaste drücken.
Wählvorgang startet, es ertönt ein Klingelton.

Nimmt Ihr Gesprächspartner das Gespräch an, wechselt der Statustext im Display zu „Sprechen“.



4. Sie führen jetzt ein ganz normales Telefongespräch.

Benutzen Sie eine Freisprecheinrichtung drücken Sie erneut die grüne Telefontaste.



Sie können anschließend das Gespräch freihändig weiter führen.

5. Zum Beenden des Gespräches rote Telefontaste drücken.

SDS versenden



1. Eingabe-Maske für SDS-Nachrichten mit Navigationstasten aufrufen.
2. Text der SDS (bis zu 140 Zeichen) mittels Tastatur oder Navi™-Drehknopf eingeben.



Mit den Navigationstasten können Sie zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen umschalten.

Bevor Sie die SDS versenden können, wird diese nun zunächst gespeichert.



3. Navigationstaste 1x nach oben drücken. Zeichenleiste am unteren Displayrand wird ausgeblendet.
4. Grüne Telefontaste drücken; SDS-Mitteilung wird gespeichert.

Jetzt können Sie die SDS entweder sofort an eine TETRA-Rufadresse oder die aktuelle Gesprächsgruppe senden.



A) Versand an TETRA-Adresse

1. Grüne Telefontaste drücken. Es wird das Wählfenster zur Eingabe der gewünschten Rufadresse eingeblendet.
2. Rufadresse eingeben oder mit Hilfe der Navigationstasten aus der Kurzwahlliste auswählen.
3. Grüne Telefontaste drücken. SDS wird gesendet.

B) Versand an aktuelle Gruppe

1. Grüne Telefontaste drücken.
2. PTT-Taste 2x drücken.

Alle Teilnehmer der aktuell ausgewählten Gesprächsgruppe erhalten die SDS.

Statusmitteilung versenden



1. Softkey-Taste für vordefinierte Statusmitteilung drücken
oder
Modus-Taste 2x kurz drücken und gewünschte Statusmitteilung mittels Navi™-Drehknopf auswählen.



2. Gewünschte Statusmitteilung mittels Navi™-Drehknopf auswählen.
3. Grüne Telefontaste drücken.
4. Standard-Rufadresse übernehmen oder neue Rufadresse eingeben.
5. Grüne Telefontaste drücken. Die Statusmitteilung wird versendet.

SDS Lese- bzw. Zustellquittung aktivieren

Aktivieren Sie im Menü [Einstellungen] unter dem Punkt [SDS Report Request] das gewünschte Merkmal durch Auswahl mit den Navigationstasten.

Bestätigen Sie die Auswahl mit der grünen Telefontaste oder der entsprechenden Kontext-Taste.

SDS/Statusmitteilung auslesen



1. Nachrichten Inbox mit den Navigationstasten aufrufen; empfangene SDS und Statusmitteilungen werden angezeigt.
2. Eingegangene Mitteilungen mit den Navigationstasten auswählen.

Schwarz hinterlegte Ziffern signalisieren noch nicht gelesene Mitteilungen.



- Ist die eingegangene Nachricht länger, als in einem Fenster dargestellt werden kann, symbolisieren 3 Punkte den verborgenen Text.
3. Zum Lesen des Textes die Navigationstaste nach unten drücken.

Kurzwahlziel aus Telefonbuch anwählen



1. Ausgehend vom Startbildschirm die Navigationstasten drücken. Gespeicherte Kurzwahlziele werden angezeigt.
2. Gewünschten Eintrag auswählen und je nach Rufart die PTT-Taste oder die grüne Telefontaste drücken.
3. Kurzwahlziel wird angewählt und Verbindung hergestellt.

Notruf auslösen



1. Orange-farbene Notruf-Taste drücken und solange gedrückt halten, bis Warnton ertönt.

Im Display erscheint das Warndreieck als Symbol für Notfall.

2. Mikrofon schaltet automatisch für 5 Sekunden auf Senden; Sie können jetzt sprechen.

Display wird gelb beleuchtet.

3. Nach 5 Sekunden beendet Ihr Gerät den Sendevorgang und schaltet auf Empfang.

Display wird grün beleuchtet.



Notruf beenden



Beachten Sie bitte, daß der Notruf grundsätzlich solange im System erhalten bleibt, bis er vom Dispatcher gelöscht wird.



Je nach Infrastruktur bleiben auch die per Notruf alarmierten Geräte solange im Notfall-Status, bis der Dispatcher den Notruf aus dem System löscht.

- A) Beenden über Notruftaste
Notruf-Taste drücken und diese solange gedrückt halten, bis im Display des Gerätes der Startbildschirm erscheint.
- B) Beenden über rote Telefontaste
Rote Telefontaste drücken.
Im Display erscheint wieder der Startbildschirm.

